



Tino Heinze

Kommunikation. Management. Erfolg

Datenschutzerklärung

Informationen gem. Art. 13 DSGVO

Der Schutz deiner Daten ist mir wichtig!

Deine Daten werden ausschließlich auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003) verarbeitet.

Diese Datenschutzerklärung klärt Nutzer über die Art, den Umfang und den Zweck der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten auf.

Verantwortlicher i.S.d.

+43 660 5216001

webkontakt@tinoheinze.eu

<https://www.tinoheinze.eu/impressum>

Art. 24 DSGVO

Tino Heinze

Steiningergasse 22/3/3

1120 Wien



1) Gegenstand der Datenschutzerklärung

In der Datenschutzerklärung erläutere ich:

- welche Informationen aus welchem Grund erhoben werden
- wie die Informationen verarbeitet / genutzt werden
- welche Rechte Du als User hast

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwende ich die Bezeichnung "User", wobei von diesem jegliches Geschlecht diskriminierungsfrei umfasst sein soll.

2) maßgebliche Begriffsbestimmungen

2.1 Personenbezogene Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum, Bankdaten, etc.)

Die Bestimmungen der DSGVO gelten für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten natürlicher Personen. Definitionsgemäß sind „personenbezogene Daten“ alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person („betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

2.2 betroffene Person (= "User")

Betroffene Person ist jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, deren personenbezogene Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet werden.

2.3 Verarbeitung (Datenbankerstellung, Rechnungslegung, Kundendatei etc.)

Unter dem Begriff „Verarbeitung“ versteht die DSGVO jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten, wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

2.4 Verantwortlicher (Webseitenbetreiber, Unternehmer etc.)

Als Verantwortlicher wird die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet, bezeichnet.



2.5 Auftragsverarbeiter (z.B. Newsletter-Anbieter -> siehe Pkt. 11)

Auftragsverarbeiter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen bearbeitet.

2.6 Pseudonymisierung (Verschlüsselung -> siehe SSL Pkt. 3)

Pseudonymisierung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, dass die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden.

2.7 Dateisystem (z.B. Newsletter-Abonnenten-Datei -> siehe Pkt. 11)

Ein „Dateisystem“ ist jede strukturierte Sammlung personenbezogener Daten, die nach bestimmten Kriterien zugänglich sind, unabhängig davon, ob diese Sammlung zentral, dezentral oder nach funktionalen oder geographischen Gesichtspunkten geordnet geführt wird.

2.8 Profiling (wird aktuell NICHT angewendet!)

Profiling jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.

3) SSL – Verschlüsselung

Um die Sicherheit Deiner Daten bei der Übertragung zu schützen, verwende ich dem aktuellen Stand der Technik entsprechende Verschlüsselungsverfahren (SSL) über HTTPS. Das Zustandekommen der verschlüsselten Verbindung erkennst Du an der Zeichenfolge „https://“ und dem Schloss-Symbol in Deiner Browserzeile erkennen.

4) Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Zurverfügungstellung des Onlineangebotes, seiner Funktionen und Inhalte. Außerdem dient sie der Beantwortung von Kontaktanfragen und der Kommunikation mit Usern, Sicherheitsmaßnahmen sowie Reichweitenmessung und Marketingzwecken.



5) Art und Schutz der verarbeiteten Daten

In der Folge der Websitenutzung kann es zur Verarbeitung folgender Daten kommen:

- Bestandsdaten (z.B. Namen, Adressen)
- Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummern)
- Inhaltsdaten (z.B., Texteingaben, Fotografien, Videos)
- Nutzungsdaten (z.B. besuchte Webseiten, Interesse an Inhalten, Zugriffszeiten)
- Meta-/Kommunikationsdaten (z.B., Geräte-Informationen, IP-Adressen)

Deine personenbezogenen Daten werden auf sicheren Netzwerken gespeichert. In Deinem Interesse verwende ich auf www.tinoheinze.eu, wo immer möglich, Programme, Anbieter und PlugIns mit Firmensitz innerhalb der EU. Trotz dieser Maßnahmen besteht jedes Mal, wenn Du im Internet personenbezogene Daten zur Verfügung stellst, die Gefahr, dass diese abgefangen und durch (unbekannte) Dritten verwendet werden. Für die Sicherheit der Informationen, die Du im Internet zur Verfügung stellst, kann ich daher keine Garantie übernehmen. Durch die Auswahl von innereuropäischen Hosting- und anderen Drittanbietern versuche ich jedoch alles in meiner Macht stehende, um eine größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten.

Nach Maßgabe des Art. 32 DSGVO, unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten. Dabei berücksichtige ich den Schutz personenbezogener Daten bereits bei der Entwicklung, bzw. der Auswahl von Hardware, Software sowie Verfahren, entsprechend dem Prinzip des Datenschutzes durch Technikgestaltung und durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen (Art. 25 DSGVO).

6) Weitergabe an Auftragsverarbeiter und Dritte

Sofern im Rahmen der Verarbeitung Daten gegenüber anderen Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeitern oder Dritten) offenbart werden, sie an diese übermittelt werden oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewährt wird, erfolgt dies nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis (z.B. wenn eine Übermittlung der Daten an Dritte gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Vertragserfüllung erforderlich ist), Sie eingewilligt haben, eine rechtliche Verpflichtung dies vorsieht oder auf Grundlage berechtigter Interessen. Sofern wir Dritte mit der Verarbeitung von Daten auf Grundlage eines sog. „Auftragsverarbeitungsvertrages“ beauftragen, geschieht dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO.



7) Kontaktaufnahme (Kontaktformular, E-Mail, Whatsapp, Social Media etc.)

Jede Kontaktaufnahme erfolgt freiwillig und auf eigenen Wunsch des Users. Dabei werden als Pflichtfelder nur Daten verlangt, die unbedingt zur Kommunikation notwendig sind. Seitens des Verantwortlichen besteht ein berechtigtes Interesse, diese Daten zur Anfragenbeantwortung heranzuziehen.

Die Daten werden zum Zwecke der Bearbeitung, sowie für den Fall von Anschlussfragen aufbewahrt. Die Datenlöschung erfolgt mindestens 1x jährlich zum Ende des Kalenderjahres. Für den Fall von Anschlussfragen im Regelfall jedoch frühestens nach 3 Monaten, sofern keine Datenlöschung gem. Pkt 15c begehrt wird.

Zu statistischen sowie Entwicklerzwecken werden bei der Nutzung von Kontaktformularen zusätzliche folgende Informationen übermittelt:

Datum, Uhrzeit, Website-URL, Art des Endgeräts, Name des Browsers, IP Adresse. Dies gilt nicht für den Versand einer EMail auf herkömmlichem Wege! Zur Unterdrückung dieses Trackings stehen durch verschiedenste Drittanbieter entsprechende Gerätespezifische Apps und Tools zur Verfügung.

8) Kommentare und Beiträge

Wenn Nutzer Kommentare oder sonstige Beiträge hinterlassen, können ihre IP-Adressen auf Grundlage unserer berechtigten Interessen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO gespeichert werden. Dies erfolgt zu meiner Sicherheit, falls jemand in Kommentaren und Beiträgen widerrechtliche Inhalte hinterlässt (Beleidigungen, verbotene politische Propaganda, etc.). In diesem Fall könnte ich selbst für den Kommentar oder Beitrag belangt werden und bin daher an der Identität des Verfassers interessiert.

Des Weiteren behalten ich mir vor, auf Grundlage meiner berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO, die Angaben der Nutzer zwecks Spamerkennung zu verarbeiten.

Die im Rahmen der Kommentare und Beiträge angegebenen Daten, werden von mir bis zum Widerspruch des Nutzers bzw. zur Löschung des gesamten Beitrags dauerhaft gespeichert.

9) Hosting – Anbieter (Host Europe – Serverstandort Deutschland)

Die von mir in Anspruch genommenen Hosting-Leistungen dienen der Zurverfügungstellung der folgenden Leistungen: Infrastruktur- und Plattformdienstleistungen, Rechenkapazität, Speicherplatz und Datenbankdienste, Sicherheitsleistungen sowie technische Wartungsleistungen, die ich zum Zwecke des Betriebs dieser Website einsetze.

Hierbei verarbeiten Ich, bzw. der Hostinganbieter Bestandsdaten, Kontaktdaten, Inhaltsdaten, Vertragsdaten, Nutzungsdaten, Meta- und Kommunikationsdaten von Kunden, Interessenten und Besuchern dieser Website auf Grundlage meines berechtigten Interesses an einer effizienten und sicheren Zurverfügungstellung dieser Website gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i.V.m. Art. 28 DSGVO (Abschluss Auftragsverarbeitungsvertrag). Diese werden nach spätestens 14 Tagen gelöscht.



10) Newsletter

Mit den nachfolgenden Hinweisen informiert der Anbieter Sie über die Inhalte seines Newsletters sowie das Anmelde-, Versand- und das statistische Auswertungsverfahren und klärt Sie über Ihre Widerspruchsrechte auf. Indem Sie den Newsletter des Anbieters abonnieren, erklären Sie sich mit dem Empfang und den beschriebenen Verfahren einverstanden.

Inhalt des Newsletters:

Der Anbieter versendet Newsletter, E-Mails und weitere elektronische Benachrichtigungen mit werblichen Informationen (nachfolgend „Newsletter“) nur mit der Einwilligung der Empfänger oder einer gesetzlichen Erlaubnis. Die Newsletter enthalten Informationen zu den Leistungen des Anbieters und ihm als Person.

Double-Opt-In und Protokollierung:

Die Anmeldung zum Newsletter erfolgt in einem sog. Double-Opt-In-Verfahren. D.h. Sie erhalten nach der Anmeldung eine E-Mail, in der Sie um die Bestätigung Ihrer Anmeldung gebeten werden. Diese Bestätigung ist notwendig, damit sich niemand mit fremden E-Mailadressen anmelden kann. Die Anmeldungen zum Newsletter werden protokolliert, um den Anmeldeprozess entsprechend den rechtlichen Anforderungen nachweisen zu können. Hierzu gehört die Speicherung des Anmelde- und des Bestätigungszeitpunkts, als auch der IP-Adresse. Ebenso werden die Änderungen Ihrer bei dem Versanddienstleister gespeicherten Daten protokolliert.

Anmeldedaten:

Um sich für den Newsletter anzumelden, reicht eine E-Mailadresse aus. Zwecks persönlicher Ansprache können Sie jedoch optional einen Namen angeben.

Der Versand des Newsletters und die mit ihm verbundene Erfolgsmessung erfolgen auf Grundlage einer Einwilligung der Empfänger gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 7 DSGVO i.V.m § 7 Abs. 2 Nr. 3 UWG oder falls eine Einwilligung nicht erforderlich ist, auf Grundlage der berechtigten Interessen des Anbieters am Direktmarketing gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO i.V.m. § 7 Abs. 3 UWG.

Die Protokollierung des Anmeldeverfahrens erfolgt auf Grundlage berechtigter Interessen des Anbieters gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Sein Interesse richtet sich auf den Einsatz eines nutzerfreundlichen sowie sicheren Newslettersystems, das sowohl seinen geschäftlichen Interessen dient, als auch den Erwartungen der Nutzer entspricht und dem Anbieter ferner den Nachweis von Einwilligungen erlaubt.

Kündigung/Widerruf

Sie können den Empfang des Newsletters jederzeit kündigen, d.h. Ihre Einwilligungen widerrufen. Einen Link zur Kündigung des Newsletters finden Sie am Ende eines jeden Newsletters. Der Anbieter kann die ausgetragenen E-Mailadressen bis zu drei Jahren auf Grundlage seines berechtigten Interesses speichern bevor er sie löscht, um eine ehemals gegebene Einwilligung nachweisen zu können. Die Verarbeitung dieser Daten wird auf den Zweck einer möglichen Abwehr von Ansprüchen beschränkt. Ein individueller Löschungsantrag ist jederzeit möglich, sofern zugleich das ehemalige Bestehen einer Einwilligung bestätigt wird.



11) Newsletter - Versanddienstleister

Der Versand der Newsletter erfolgt mittels des Versanddienstleisters MAILERLITE, Paupio 46, 11341 Vilnius, Litauen. Wenn Sie eine unserer mit einem Mailerlite-Plugin ausgestatteten Seiten besuchen, wird eine Verbindung zu den Servern von Mailerlite hergestellt. Dabei wird dem Mailerlite-Server mitgeteilt, welche unserer Seiten Sie besucht haben. Wenn Sie unseren Newsletter abonnieren, werden Ihre eMail Adresse und Ihr Name auch auf den Mailerlite-Server gespeichert. Die Datenschutzbestimmungen des Versanddienstleisters können Sie hier einsehen: <https://www.mailerlite.com/privacy-policy>. Der Versanddienstleister wird auf Grundlage unserer berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO und eines Auftragsverarbeitungsvertrages gem. Art. 28 Abs. 3 S. 1 DSGVO eingesetzt.

Der Versanddienstleister kann die Daten der Empfänger in pseudonymer Form, d.h. ohne Zuordnung zu einem Nutzer, zur Optimierung oder Verbesserung der eigenen Services nutzen, z.B. zur technischen Optimierung des Versandes und der Darstellung der Newsletter oder für statistische Zwecke verwenden. Der Versanddienstleister nutzt die Daten unserer Newsletterempfänger jedoch nicht, um diese selbst anzuschreiben oder um die Daten an Dritte weiterzugeben.

12) Newsletter - Erfolgsmessung

Die Newsletter enthalten einen sog. „web-beacon“, d.h. eine pixelgroße Datei, die beim Öffnen des Newsletters vom Server des Anbieters, bzw. sofern er einen Versanddienstleister einsetzt, von dessen Server abgerufen wird. Im Rahmen dieses Abrufs werden zunächst technische Informationen, wie Informationen zum Browser und Ihrem System, als auch Ihre IP-Adresse und Zeitpunkt des Abrufs erhoben.

Diese Informationen werden zur technischen Verbesserung der Services anhand der technischen Daten oder der Zielgruppen und ihres Leseverhaltens anhand derer Abruforte (die mit Hilfe der IP-Adresse bestimmbar sind) oder der Zugriffszeiten genutzt. Zu den statistischen Erhebungen gehört ebenfalls die Feststellung, ob die Newsletter geöffnet werden, wann sie geöffnet werden und welche Links geklickt werden. Diese Informationen können aus technischen Gründen zwar den einzelnen Newsletterempfängern zugeordnet werden, es ist jedoch weder das Bestreben des Anbieters, noch, sofern eingesetzt, das des Versanddienstleisters, einzelne Nutzer zu beobachten. Die Auswertungen dienen viel mehr dazu, die Lesegewohnheiten der Nutzer zu erkennen und die Inhalte des Anbieters auf sie anzupassen oder unterschiedliche Inhalte entsprechend den Interessen der Nutzer zu versenden.

Ein getrennter Widerruf der Erfolgsmessung ist leider nicht möglich, in diesem Fall muss das gesamte Newsletterabonnement gekündigt werden.



13) Links zu Social Media Kanälen

Um den Usern eine größtmögliche Bandbreite an Kontaktmöglichkeiten zu geben, sind im Webprojekt direct-Links zu meinen Social Media Kanälen eingebunden. Die Nutzung dieser Links wird meinerseits nicht getrackt. Es ist jedoch allgemein bekannt, dass bei der Nutzung von Social Media Kanälen eine Vielzahl an Nutzerdaten durch die jeweiligen Anbieter verarbeitet werden, was bezogen auf den Datenschutz ein Risiko darstellt. Auf dieses Tracking habe ich keinerlei Einfluss und weise ich darauf hin, dass die Nutzung von Social Media Kanälen und insbesondere der, auf meinem Webprojekt eingebundenen direct-links zu diesen, auf eigene Gefahr der User erfolgt. Um ein diesbezügliches Fremdtracking zu verhindern, stelle ich auf meiner Website eine Reihe anderer Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung.

14) Links zu Webaufritten Dritter

Diese Website enthält Links zu externen Webseiten Dritter. Für die Inhalte der verlinkten Seiten und deren Datenschutz ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden derartige Links umgehend entfernt.

15) Rechte der betroffenen Person (=User)

a) Recht auf Auskunft & Bestätigung (Art. 15 DSGVO)

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, jederzeit von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unentgeltliche Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten. Ferner hat der Europäische Richtlinien- und Verordnungsgeber der betroffenen Person Auskunft über folgende Informationen zugestanden:

die Verarbeitungszwecke; die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden; die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen; falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer; das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung; das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde; wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden: Alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Abs.1 und 4 DS-GVO und — zumindest in diesen Fällen — aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person



15) Rechte der betroffenen Person (=User) - Fortsetzung

Ferner steht der betroffenen Person ein Auskunftsrecht darüber zu, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden. Sofern dies der Fall ist, so steht der betroffenen Person im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten. Hierzu kannst du dich jederzeit an mich wenden.

b) Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht der betroffenen Person das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen. Hierzu kannst du dich jeder Zeit an mich wenden.

c) Recht auf Löschung (Recht auf Vergessen werden) (Art. 17 DSGVO)

Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen zu verlangen, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, soweit sie für die Zwecke für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht erforderlich sind und die Löschung keinem Rechtsgrund entgegensteht. Wird die Löschung durch die betroffene Person beantragt, werden die vorgenannten gesetzlichen Voraussetzungen überprüft. Im Anschluss werden Sie über den Bearbeitungsstatus informiert.

d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen.

e) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche durch die betroffene Person einem Verantwortlichen bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie hat außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DS-GVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DS-GVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche dem Verantwortlichen übertragen wurde. Ferner hat die betroffene Person bei der Ausübung ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 Abs. 1 DS-GVO das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.



15) Rechte der betroffenen Person (=User) - Fortsetzung

f) Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, die auf einem öffentlichen Interesse basieren bzw. in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgen oder aufgrund eines berechtigten Interesses erforderlich sind, haben Sie aufgrund ihrer besonderen Situation das Recht jederzeit Widerspruch gegen diese Verarbeitung ihrer Daten einzulegen. Werden personenbezogene Daten zum Zwecke der Direktwerbung verarbeitet, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen diese Verarbeitung ihrer Daten einzulegen. Dies gilt auch für Profiling, sofern es mit einer solchen Direktwerbung in Verbindung steht.

g) Recht auf Widerruf einer Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen.

h) Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO)

Wenn Sie zur Auffassung gelangen, dass die Verarbeitung ihrer Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt oder ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist dies die Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien.

Bei Rückfragen zu den erläuterten Bestimmungen und Rechten können Sie mich jederzeit kontaktieren. Die Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf Seite 1 dieses Dokuments.

16) Aufbewahrung personenbezogener Daten

Gemäß geltendem Recht bin ich gem. Art 5 Abs. 1 lit. e DSGVO verpflichtet, User-Daten zu löschen, wenn der Zweck nicht mehr gegeben ist und keine gesetzliche Rechtsgrundlage für eine Daten- Aufbewahrung besteht. Daten werden jedenfalls in personenbezogener Form bis zur Beendigung der Geschäftsbeziehung oder bis zum Ablauf geltender Verjährungsfristen; darüber hinaus bis zur Beendigung von allfälligen Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Daten als Beweis benötigt werden; oder bei Geschäftspartnerschaft, jedenfalls bis zum Ablauf des siebten Jahres nach dem letzten Kontakt, gespeichert und aufbewahrt.



17) Datenübertragung in Drittländer

Sofern ich Daten in einem Drittland (d.h. außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) verarbeite oder dies im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter oder Offenlegung, bzw. Übermittlung von Daten an Dritte geschieht, erfolgt dies nur, wenn es zur Erfüllung von (vor)vertraglichen Pflichten, auf Grundlage Ihrer Einwilligung, aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen geschieht. Vorbehaltlich gesetzlicher oder vertraglicher Erlaubnisse, verarbeite oder lasse ich die Daten in einem Drittland nur beim Vorliegen der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO verarbeiten. D.h. die Verarbeitung erfolgt z.B. auf Grundlage besonderer Garantien, wie der offiziell anerkannten Feststellung eines der EU entsprechenden Datenschutzniveaus (z.B. für die USA durch das „Privacy Shield“) oder Beachtung offiziell anerkannter spezieller vertraglicher Verpflichtungen (so genannte „Standardvertragsklauseln“).